

	Objekt: Orthagoria
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik
	Inventarnummer: 18247777

Beschreibung

Die Lokalisierung der Münzstätte ist umstritten. Sie wurde früher in Makedonien vermutet, doch verweist bereits AMNG III-2 92 auf Thrakien, genauer die Gegend um Maroneia.

Vorderseite: Büste der Artemis in der Vorderansicht, den Kopf leicht nach l. gewendet. Perlenkette und Ohringe, Köcher auf der r. Schulter.

Rückseite: Ein Helm mit Wangenklappen und zwei Helmbuschhaltern von vorn. Darüber ein Stern.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.43 g; Durchmesser: 15 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt wann 360-340 v. Chr.

wer

wo Orthagoria

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- 3 Obole (Triobol)
- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt

Literatur

- AMNG III-2 92 Nr. 3 (dieses Stück, Mitte des 4. Jh. v. Chr. oder später). Vgl. zur Lokalisierung: K. Chryssanthaki-Nagle, Le monnayage d'Orthagoreia, Revue Numismatique 2004, 49-62 (Mesembria)..